

W-Seminar im Leitfach Evang. Religionslehre

<p>Lehrkraft: ...Tanja Rohse Leitfach: Evang. Religionslehre</p> <p>Rahmenthema: Wo findet Religion morgen statt? (Zukünftige) Räume für Religion und religiöse Bedürfnisse</p>														
<p>Zielsetzung des Seminars, Begründung des Themas</p> <p>Die Bindungskraft der beiden großen christlichen Konfessionen nimmt ab. Kirchenräume (und kirchliche Räume) dagegen bleiben bestehen – oft ortsbildprägend.</p> <p>Zugleich ist die religiöse Vielfalt in unserem Land groß. Es entstehen neue oder umgebaute Gebetsräume, Moscheen und Tempel.</p> <p>Das menschliche Bedürfnis nach Gemeinschaftserlebnissen, Ritualen und Inszenierungen wird mittlerweile oft im nicht-religiösen Bereich gestillt: im Sport, im politischen oder im pop-kulturellen Bereich. Auch sie brauchen Räume.</p> <p>Zugleich verändern sich Lebensräume – auch durch die Digitalisierung.</p> <p>All diese Räume müssen (um)gestaltet werden. Hier ist vieles in Bewegung, in Aufbruch, Abbruch und Umbruch. Dies soll im W-Seminar dokumentiert, reflektiert und niedergeschrieben werden.</p>														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr style="background-color: #a6c9ff;"> <th style="width: 10%;">Halb- jahre</th> <th style="width: 10%;">Monate</th> <th style="width: 50%;">Tätigkeit der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkraft</th> <th style="width: 30%;">geplante Formen der Leistungserhebung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2" style="vertical-align: top;">12/1</td> <td style="text-align: center;">Sept. – Dez.</td> <td> <p>Inhaltliche Einführung in das Rahmenthema: ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • einführende Beschäftigung mit für die Themenstellung relevanten Begriffen, Umsetzungen, Konzeptionen ... • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten • Entwicklung von Seminararbeitsthemen </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> • kleine Präsentation (z. B. zu inhaltlichem Teilaспект des Rahmenthemas) </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Jan. – Feb.</td> <td> <p>Methodische Einführung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erste eigenständige Recherchen an Beispieldaten • Unterscheidung Primär-/ Sekundärquellen • Quellenarbeit und Exzerpieren • Unterscheidung quantitative und qualitative Umfragen und Interviews • Entwicklung von Thesen und Fragestellungen • Präsentationstechniken <p>Individuelles Beratungsgespräch zur genauen Themenformulierung für die Seminararbeit</p> </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> • kleine Präsentation (z. B. zu inhaltlichem Teilaспект des Rahmenthemas) • Kurzexposé zur Seminararbeit </td> </tr> </tbody> </table>				Halb- jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung	12/1	Sept. – Dez.	<p>Inhaltliche Einführung in das Rahmenthema: ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • einführende Beschäftigung mit für die Themenstellung relevanten Begriffen, Umsetzungen, Konzeptionen ... • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten • Entwicklung von Seminararbeitsthemen 	<ul style="list-style-type: none"> • kleine Präsentation (z. B. zu inhaltlichem Teilaспект des Rahmenthemas) 	Jan. – Feb.	<p>Methodische Einführung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erste eigenständige Recherchen an Beispieldaten • Unterscheidung Primär-/ Sekundärquellen • Quellenarbeit und Exzerpieren • Unterscheidung quantitative und qualitative Umfragen und Interviews • Entwicklung von Thesen und Fragestellungen • Präsentationstechniken <p>Individuelles Beratungsgespräch zur genauen Themenformulierung für die Seminararbeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • kleine Präsentation (z. B. zu inhaltlichem Teilaспект des Rahmenthemas) • Kurzexposé zur Seminararbeit
Halb- jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung											
12/1	Sept. – Dez.	<p>Inhaltliche Einführung in das Rahmenthema: ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • einführende Beschäftigung mit für die Themenstellung relevanten Begriffen, Umsetzungen, Konzeptionen ... • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten • Entwicklung von Seminararbeitsthemen 	<ul style="list-style-type: none"> • kleine Präsentation (z. B. zu inhaltlichem Teilaспект des Rahmenthemas) 											
	Jan. – Feb.	<p>Methodische Einführung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erste eigenständige Recherchen an Beispieldaten • Unterscheidung Primär-/ Sekundärquellen • Quellenarbeit und Exzerpieren • Unterscheidung quantitative und qualitative Umfragen und Interviews • Entwicklung von Thesen und Fragestellungen • Präsentationstechniken <p>Individuelles Beratungsgespräch zur genauen Themenformulierung für die Seminararbeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • kleine Präsentation (z. B. zu inhaltlichem Teilaспект des Rahmenthemas) • Kurzexposé zur Seminararbeit 											

W-Seminar im Leitfach Evang. Religionslehre

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung
12/2	März - April	<p>Methodische Einführung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines Zeitplans für die Seminararbeit • Zitiertechnik/Bibliographie • Strukturierung/Gliederung <p>Beratung und Begleitung der Individuellen Arbeit am gewählten Thema der Seminararbeit z.B. bei</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche und Auswertung der Rechercheergebnisse • Vorbereitung von Interviews und Umfragen • Entwurf einer Bibliographie <p>Gemeinsame Arbeit am Rahmenthema, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Austausch zu fachlichen bzw. methodischen Fragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation der Arbeitsergebnisse
	Mai - Juli	<p>Individuelle Arbeit am gewählten Thema der Seminararbeit, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gliederungsentwurf • Erstellung erster Kapitel der Seminararbeit <p>Gemeinsame Arbeit am Rahmenthema, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischenpräsentation zu den individuellen Seminararbeitsthemen <p>Individuelles Beratungsgespräch, z. B.:</p> <p>Besprechung von grundlegenden inhaltlichen und methodischen Fragen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zwischenpräsentationen
Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung
13/1	Sept. - Okt.	<p>Individuelle Arbeit an der je eigenen Seminararbeit</p> <p>Individuelle Beratungsgespräche zur Seminararbeit</p>	
	Nov. - Jan.	<p>Abgabe der Seminararbeit</p> <p>Vorbereitung / Durchführung der Präsentationen mit anschließendem Gespräch</p> <p>Gemeinsame Arbeit am Rahmenthema, z. B.:</p> <p>Abschlussgespräch mit Feedback zum W-Seminar</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Seminararbeit • Abschlusspräsentation mit anschließendem Gespräch

W-Seminar im Leitfach Evang. Religionslehre

Mögliche Themen für die Seminararbeiten :

1. Welche (Kirchen)Räume brauchen wir in Zukunft? – Interviews und Überlegungen zur künftigen Nutzung und Bedeutung von kirchlichen Räumen in Ansbach
2. Kirche als Lebensraum? – Auswertung von Interviews mit Menschen aus verschiedenen Generationen zu ihrer Beziehung zum Kirchenraum im Kontext von Entwicklungspsychologie und / oder Milieutheorie
3. Was tun mit nicht mehr genutzten Kirchenräumen? – So könnte man einen Kirchenraum in Ansbach konkret umnutzen
4. Fromm im Netz? – Analyse von drei konkreten digitalen Räumen im Bereich von Religion: Chancen, Grenzen und Gefahren
5. Gemeinsam leben und handeln: Wie gestalten religiöse Gemeinschaften das gesellschaftliche Miteinander mit? – Vergleichende Beobachtungen von zwei konkreten Beispielen aus der Region
6. Religion im Stadion? – Zwischen Weihnachtssingen und dem ganz normalen Bundesliga-Alltag. Erfahrungen, Erwartungen, Enttäuschungen.
7. Moscheen vor Ort: Zwischen Selbstverständlichkeit und Unsichtbarkeit und Hassobjekt

Ggf. Voraussetzungen / erforderliche Sprachkenntnisse:

...

Unterschrift der Lehrkraft